

Discovery findet weitere erstklassige Erzgänge!



Gold wird im 2. Halbjahr weiterlaufen, da sind sich viele Experten und Marktbeobachter einig! Das sieht auch Mark Bristow, der Chef des weltgrößten Goldproduzenten Barrick Gold.

Bei der in diesem Jahr virtuell abgehaltenen Jahrestagung der Prospectors & Developers Association of Canada (PDAC) erklärte er: **„Den ersten Anstieg des Goldpreises haben wir von April bis Anfang August 2020 gesehen. Der nächste wird kommen.“**

Noch extremer soll Marktkennern zufolge Silber steigen, was Unternehmen wie Discovery Metals auf den Anleger-Schirm bringt könnte! Denn dieser mexikanische Silberexplorer liefert permanent ab!

So auch jüngst wieder, als hervorragende Ergebnisse von insgesamt 14 Kernbohrungen von seinem mexikanischen TOP-Projekt ‚Cordero‘ vorgelegt wurden. Mit diesen empfängt und sendet **Discovery Metals (WKN: A2DW38 / TSX-V: DSV)**

weitere wichtige Signale in Richtung wachsender Zuversicht in die dort vorhandenen kontinuierlichen hochgradigen Erzgangtrends.

Besonders hochgradig im Kurs der Kernbohrungen präsentieren sich die Erzgänge ‚Josefina‘ und ‚Todos Santos‘, genauso wie aber auch ‚South Corridor‘ hervorragende Ergebnisse lieferte.

Jubel über ‚Josefina‘

Insgesamt acht Bohrungen wurden in diesem Erzgangtrend vorgenommen. Die Ergebnisse bestätigen den „Anfangsverdacht“ auf eine sehr hochgradige Vererzung und auf eine Kontinuität der Erzgänge bis in rund 370 Meter Tiefe.

Im Detail lesen sich die Bohrerergebnisse sogar noch besser:

Hole ID	From (m)	To (m)	Width (m)	Ag (g/t)	Au (g/t)	Pb (%)	Zn (%)	AgEq ¹ (g/t)
C20-379	91.1	91.4	0.4	713	0.18	5.0	8.4	1,253
<i>and</i>	99.1	99.8	0.7	304	0.15	4.5	15.6	1,122
<i>and</i>	171.9	172.2	0.3	1,010	0.27	5.7	9.3	1,620
C20-381	95.6	96.9	1.3	1,581	0.15	9.9	5.4	2,166
<i>including</i>	95.9	96.4	0.5	3,750	0.26	23.3	11.5	5,067
C20-382	34.0	42.9	8.9	267	0.91	0.9	0.8	410
<i>including</i>	41.2	42.2	1.0	1,280	4.24	1.6	3.4	1,826
C20-386	141.3	164.0	22.7	35	0.04	0.5	1.3	111
<i>and</i>	197.9	199.6	1.7	333	0.41	3.3	6.2	741
<i>and</i>	215.9	218.5	2.7	416	0.21	5.8	6.3	899
C20-392	36.2	39.2	3.1	58	0.10	1.9	6.9	419
<i>including</i>	36.6	37.4	0.8	98	0.33	2.8	16.4	904
C20-394	179.8	180.8	1.1	135	0.61	3.3	6.9	588
C20-395	410.7	420.7	10.0	92	0.09	2.4	3.4	324
<i>and</i>	410.7	414.7	3.9	110	0.05	2.7	4.4	392
C20-396	84.2	84.6	0.4	572	0.13	7.4	11.2	1,306
<i>and</i>	136.7	138.0	1.3	1,607	2.06	5.2	8.0	2,290
<i>including</i>	136.7	137.1	0.4	3,930	5.89	8.8	14.6	5,327

¹ For full supporting technical disclosure please refer to footnote 1 under the table of Additional Veins results.

Quelle: Discovery Metals

Tolle Treffer auch in ‚Todos Santos‘

Die Ergebnisse der vier von insgesamt 20 Bohrungen im Erzgangtrend ‚Todos Santos‘

zahlen in die „Hochgradigkeitsvermutung“ für die ‚Cordero‘-Trends und die Hoffnung auf deren Kontinuität ein.

Im Detail betrachtet, begeisterten die ‚Todos-Santos‘-Bohrlöcher mit folgenden Ergebnissen:

Hole ID	From (m)	To (m)	Width (m)	Ag (g/t)	Au (g/t)	Pb (%)	Zn (%)	AgEq ¹ (g/t)
C20-385	132.9	136.8	4.0	377	0.28	7.1	2.7	763
<i>including</i>	135.4	136.8	1.4	552	0.33	11.0	3.4	1,107
C20-387	184.5	187.7	3.2	175	0.48	3.3	5.9	576
<i>and</i>	186.5	187.7	1.2	241	0.52	4.6	10.4	875
C20-391	116.2	117.7	1.5	274	0.05	4.4	2.8	551
C20-397	166.3	169.1	2.8	207	0.15	3.7	7.7	670

¹For full supporting technical disclosure please refer to footnote 1 under the table of Additional Veins results.

Quelle: Discovery Metals

Weitere Venen, weitere Erfolge

Zusätzlich zu den hochgradigen Ergebnissen der Erzgangtrends ‚Josefina‘ und ‚Todos Santos‘ wurden im Nordwesten von ‚Josefina‘ und in der Mitte des ‚South Corridor‘ ebenso wie im ‚North Corridor‘ im Südwesten von ‚Todos Santos‘ weitere Bohrungen vorgenommen. Die Resultate lassen aufhorchen und sind in jedem Fall einen genaueren Blick wert:

Hole ID	From (m)	To (m)	Width (m)	Ag (g/t)	Au (g/t)	Pb (%)	Zn (%)	AgEq ¹ (g/t)
C20-383	44.4	47.2	2.9	992	0.73	12.9	2.4	1,605
<i>including</i>	44.4	46.1	1.7	1,375	1.04	19.4	2.4	2,242
<i>and</i>	83.4	84.1	0.7	1,865	0.85	7.0	7.9	2,510
<i>and</i>	138.0	163.5	25.5	28	0.06	0.4	0.6	72
C20-389	362.7	365.2	2.4	120	0.51	3.3	4.5	463
<i>and</i>	367.9	368.7	0.8	416	0.10	8.8	5.0	941

Quelle: Discovery Metals

Was die Bewertung dieser neuen Erzgänge wie auch einer nachfolgenden Bohrzielerstellung angeht, sind beide noch nicht abgeschlossen. Es bleibt also jede Menge vielversprechender Raum offen – in jede Richtung.

„Dieses neue Kapitel unserer ‚Cordero‘-Erfolgsgeschichte wird einen gebührenden Platz in unserer aktualisierten Ressource in Q3-2021 ebenso wie in unserer vorläufigen Wirtschaftlichkeitsstudie in Q4-2021 finden“, so Taj Singh, Präsident und CEO der Gesellschaft. Am Ende dieser einmaligen Discovery-Erzählung, also in 2022, soll die Erweiterung der ‚Cordero‘-Projektökonomie um die

hochgradige Erzgangkomponente stehen. Die Weichen für dieses Happy End sind nicht erst seit den jüngsten Bohrerergebnissen definitiv gestellt.

20 Bohrungen, 20 Treffer und ‚Bonanza‘-Grade

Von den insgesamt 65.000 Bohrmeter, die im Phase-1-Bohrprogramm im mexikanischen ‚Cordero‘-Silberprojekt gebohrt werden sollen, hat Discovery bereits 58.600 Meter in 148 Bohrungen finalisiert. Die Eckpfeiler dieser Top-Qualifizierung - also Gehalt und Umfang ebenso wie die organischen Wachstumschancen und die erstklassige Position inmitten des wichtigsten mexikanischen Bergbaugürtels – lassen auf weitere sehr gute Entwicklungen hoffen.

Das gilt auch für die Analyse der ausstehenden 24 Bohrerergebnisse. Derweil arbeiten vier vor Ort stehende Bohrergeräte intensiv weiter an der ‚Cordero‘-Erfolgsgeschichte. Im Falle, dass diese durch neue spannende Kapitel erweitert wird, kann Discovery weitere Bohrergeräte hinzufügen.

Für Taj Singh, Präsident und CEO von Discovery, geht die Rechnung in jedem Fall auf:

„20 Bohrungen im 1,5 km langen Erzgangtrend ‚Todos Santos‘ und bemerkenswerterweise ebenso viele „Treffer“, was das Durchteufen des Haupterzgangs und eine durchschnittliche Bohrlänge von 2,6 Metern mit 635 g/t Silberäquivalent betrifft, können einfach nur den Schluss zulassen, dass wir auf ‚Cordero‘ zurecht auf die Kontinuität der hochgradigen Erzgangtrends setzen.“

Hinzu kommen die ‚Bonanza‘-Grade, auf die man auf ‚Josefina‘ gestoßen ist – über eine Länge von 1,5 Meter. Dabei waren es nicht nur sehr hohe, sondern teilweise die höchsten Gehalte, auf die man bisher in ‚Cordero‘ gestoßen war.

<iframe width="635" height="365"
src="https://www.youtube.com/embed/AYDZPTkYnYU" frameborder="0"
allow="accelerometer; autoplay; clipboard-write; encrypted-media; gyroscope;
picture-in-picture" allowfullscreen></iframe>
<https://www.youtube.com/watch?v=AYDZPTkYnYU>

Fazit:

Auch die neuesten Bohrerergebnisse sind wieder TOP und lassen einiges an Spekulationsspielraum für die tatsächlich vorhandene Ressource aufkommen. Da das Unternehmen immer wieder mit neuen Spitzenmineralisierungen aufwarten kann sollte das Jahr 2021 ein weiteres transformatives Jahr werden, vor allem aufgrund der aktualisierten Ressource im dritten Quartal und der vorläufigen Wirtschaftlichkeitsstudie im vierten Quartal!

Viele Grüße

**Ihr
Jörg Schulte**

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie

irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/>